

Berlin, 21. August 2020

Tradegate AG veröffentlicht Halbjahresbericht

Die Tradegate AG veröffentlicht mit heutigem Datum ihren vollständigen Halbjahresbericht. Gegenüber den am 9. Juli 2020 vorab ad-hoc gemeldeten Halbjahreszahlen ergab sich keine Veränderung.

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit vor Steuern stieg gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 564,8 % auf 83,168 Mio. €. Der Jahresüberschuss nach Steuern stieg um 562,1 % auf 57,916 Mio. €. Unterjährige Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken nimmt die Gesellschaft nicht vor.

Im Juli war mit +191 % gegenüber dem Vorjahr nach wie vor ein ungewöhnlich hoher Anstieg der Transaktionen zu verzeichnen und auch das Handelsvolumen von 26,5 Mrd. € lag trotz rückläufiger Durchschnittstransaktionsgröße gut 153 % über dem Vergleichsmonat des Vorjahres.

Erst im August hat sich die Transaktionszahl gegenüber den ersten 7 Monaten deutlich abgeschwächt, wird aber voraussichtlich gegenüber dem Vorjahr immer noch ein Wachstum von fast 100 % erreichen.

Der vollständige Halbjahresbericht ist auf der Webseite der Gesellschaft unter <u>www.tradegate-ag.de</u> abrufbar.

Über die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank:

Die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank ist ein CRR-Kreditinstitut. Schwerpunkt der Unternehmung ist die Tätigkeit als Spezialist bzw. Skontroführer für ca. sechstausend Wertpapiergattungen (Aktien und ETFs) an der auf die Bedürfnisse von Privatanlegern spezialisierten Tradegate Exchange mit Sitz in Berlin sowie an der Frankfurter Wertpapierbörse und der Börse Berlin. Darüber hinaus ist die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank als Systematischer Internalisierer tätig und betreibt unter der Marke "Berliner Effektenbank" exklusives Private Banking.

Kontakt: Investor und Public Relations

Catherine Hughes Telefon: 030 – 890 21-145 E-Mail: chughes@tradegate.de